

Schulranzen für mittellose Schüler

Soziales: Grenzenlos verteilt Lernhilfen für 5500 Euro an Kinder, die auf weiterführende Schulen gehen

ASCHAFFENBURG. Bildung ist das beste Mittel gegen Armut. Nach diesem Motto unterstützt der Aschaffener Sozialverein Grenzenlos 59 Mädchen und 79 Jungen, die den Übertritt in die Realschule oder auf ein Gymnasium geschafft haben.

Insgesamt erhalten sie Schulrucksäcke mit Schreibmaterial und anderen Lernhilfen im Gegenwert von 5500 Euro. Die Kinder aus sozial benachteiligten Familien ha-

ben dadurch die Möglichkeit, ebenso gut ausgestattet wie ihre Altersgenossen diesen neuen Lebensabschnitt anzugehen. Das soll vermeiden, dass sie von den Mitschülern ausgegrenzt werden. Daneben bemüht sich der Verein seit Jahren auch mit seinem Projekt um Chancengleichheit für alle. So finanziert Grenzenlos Hausaufgabenbetreuung und Nachhilfeunterricht an Aschaffener Brennpunktschulen. *joe*



50 Schulrucksäcke für Kinder, die an weiterführende Schulen gehen. Von links: Gabriele Becker, Hermann Ammerschläger, Projektleiter Marion Forche. Foto: Harald Schreiber